

INHALT

I. Einleitung: Eine politische Geschichte des Hellenismus	9
II. Philipp II. und Alexander als Wegbereiter der hellenistischen Herrschaften (Die Grundlagen der hellenistischen Herrschaften)	15
1. Die Neubegründung des makedonischen Königtums unter Philipp II. (359–346 v. Chr.)	15
2. Philipps II. <maßvolle> Idee der Befreiung der Griechen von der Perserherrschaft (346–336 v. Chr.)	28
3. Der makedonische Achill in Asien oder die <maßlose> Idee von der Eroberung des gesamten Perserreiches (335–333 v. Chr.)	41
4. König, Pharao, Großkönig und Gott (333–323 v. Chr.)	58
III. Die (langlebigen) Nachfolger des jungen Eroberers und die Etablierung der hellenistischen Dynastien	90
1. Blutige Leichenspiele: Der Streit ums Erbe und der Zerfall der Herrschaft Alexanders (323–317 v. Chr.)	90
2. Die Begründung der Königsherrschaften	108
3. Die Festigung der Diadochenherrschaften (301–276 v. Chr.)	124
4. Die weitere Aufsplitterung der Herrschaft Alexanders und Etablierung der übrigen hellenistischen Dynastien	154
IV. Übergreifende Aspekte der hellenistischen Zeit I	180
1. Legitimation und Repräsentation der Herrscher	180
2. Die Könige, ihre <Freunde> und die griechischen Städte	183
3. Die Führungsschicht in den Städten und deren <Aristokratisierung>	187

V. Rom – Der neue Akteur im hellenistischen Mächtenspiel	196
1. Philipps V. Neuaufbau des makedonischen Königreiches und der Erste Römisch- Makedonische Krieg (215–205 v. Chr.)	200
2. Rom besiegt Philipp V. und proklamiert die Freiheit für die griechischen Städte	203
3. Vor und nach dem Frieden von Apameia: Der Aufstieg Antiochos' III. – Ptolemäisches Chaos und Neuordnung unter Ptolemaios V.	212
4. Der Dritte Makedonische Krieg und Perseus	231
VI. Übergreifende Aspekte der hellenistischen Zeit II	279
1. Herrscherehrung und der Umgang mit alten und neuen Göttern	279
2. Die Ausbreitung griechischer Kultur und Bildung	290
VII. Epilog: Der Hellenismus als Epoche – Eine Welt im Umbruch	302
Anmerkungen	309
Zeittafel	313
Herrscherlisten	319
Abkürzungen	325
Hinweise zu Forschung und Literatur	326
Personenregister	347

Übersetzungen literarischer Quellen und der Bildnachweis
finden sich auf der vorderen Umschlaginnenseite.